

Taygetisches Schiff - Warum sind wir hier?

Update für die Neuankömmlinge - Triff ein paar Crewmitglieder

Autor
Cosmic Agency
Gosia
veröffentlicht
09.02.2022

Original Video : <https://youtu.be/TfmsGFr6XWU>
übersetztes Video (Deutsch): https://youtu.be/IXFLPHx_nu4

Ursprünglich auf Englisch

Gosia: Hallo Yazhi! Vor ungefähr drei Jahren, als wir angefangen haben, habe ich schon einmal ein Video über die Gründe gemacht, warum ihr als Crew hier seid, aber ich weiß, dass seitdem eine Menge geschehen ist. Vieles hat sich auch verändert, und du selbst siehst die Dinge in einem anderen Licht. Lass uns also bitte noch einmal darauf eingehen und diese Gelegenheit nutzen, um die Situation auf den neuesten Stand zu bringen. Warum bist du, Yazhi Swaruu, aber auch deine Taygetischen Crew-Freunde, hier auf der Erde?

Yazhi: Bevor ich weitermache, ich spreche (schreibe Englisch), also muss ich englische Begriffe und englische Konzepte verwenden, also sind Fachwörter menschliche Begriffe und die beste Übersetzung, die wir dir geben können, was nicht unbedingt bedeutet, dass wir dieselben Konzepte verwenden. Deine Sprache ist alles, was ich habe, um dir Ideen oder Informationen zu vermitteln.

Situation jetzt:

Ein großes Raumschiff, das nach menschlichen Begriffen ein schwerer Kreuzer ist. Auch bekannt als das Flaggschiff der Taygeter-Flotte. Ihr Rumpf ist 1734 Meter lang, die Gesamtlänge beträgt 2023 Meter. Sie ist keine Scheibe, sondern lang und schlank, mit Brücke und Wohnräumen am Bug und Maschinen achtern, in dunklem Karbonschwarz. Das mag für dich wie ein Schiff mit weniger technischem Fortschritt als eine klassische Scheibe klingen, aber ganz im Gegenteil. Es ist auf dem neuesten Stand der Technik und steht über vielen anderen scheibenförmigen Raumschiffen. Die Scheibenform eines Raumschiffs hat vor allem damit zu tun, dass die elektromagnetische Kraft, die die Triebwerke erzeugen, gleichmäßig auf den Rumpf verteilt wird. Dieses Schiff braucht keine Scheibe zu sein, da es eine überlegene Technologie verwendet.

Stand 2. Februar 2022: 28 Taygeter an Bord. 2 Menschen, 3 Swaruunianer, insgesamt 33 Personen. Eine unglückliche Zahl, rein zufällig.

Anfangs wurde den Taygetern gesagt, dass ihre Anwesenheit auf der Erde notwendig sei, um die Bemühungen der Föderation zu unterstützen, den Planeten von negativer Kontrolle, Unterdrückung und Ausbeutung zu befreien. Aber wie wir bereits in vielen Videos erklärt haben, sind die Dinge auf der Erde nicht so einfach. Es ist eine sehr komplexe Situation.

Die Taygeter besuchen die Erde seit mindestens 12 500 Jahren, wahrscheinlich sogar noch länger, und haben seither unzählige Gesellschaften und Kulturen auf der Erde beeinflusst. Zum Beispiel die Kulturen der Ägypter, Sumerer, Skythen,

Kimmerier, Eskimos und amerikanischen Ureinwohner und viele andere. Manchmal allein, manchmal in Zusammenarbeit mit unzähligen anderen Völkern, die nicht von der Erde stammen. Andere Male kamen sie nur in kleiner Zahl.

Erst kürzlich, im Jahr 1919, kam eine größere Abordnung von Taygetern als Expeditionstruppe auf die Erde, um die menschliche Gesellschaft zu beobachten und in eine positive Richtung zu beeinflussen. Nach dem Zweiten Weltkrieg und angesichts der Entwicklung weiterer Probleme auf der Erde kam 1952 eine zweite größere Welle von Taygetern auf die Erde, ebenfalls mit dem Wunsch, die Menschheit in eine positivere Zukunft zu führen und zu fördern.

Im Allgemeinen war der Wunsch oder die Mission der Taygeter immer der, die spirituelle, moralische und ethische Entwicklung auf der Erde zu fördern, zu säen oder zu leiten.

Nach den beiden Missionen, die eher versuchten, die Regierungen direkt zu beeinflussen und sogar mit ihnen zusammenzuarbeiten, um sie in eine positive Richtung zu lenken und zu beeinflussen, merkten die Taygeter, dass dies nicht der richtige Weg war, da die Regierungen sie im Grunde ignorierten oder sie nur ausnutzten, um zu lernen oder technologische Fortschritte zu erzielen, vor allem für militärische Zwecke.

Die erste und zweite Expedition, 1919 und 1952, wurden von Rashell von Temmer geleitet und versuchten, direkt mit den Regierungen zusammenzuarbeiten. Beide scheiterten.

Mitte der 1970er Jahre wurde daher ein neuer Ansatz gesucht. Es sollte ein langsames infiltrieren von Informationen sein, wobei ein ziviler Kontaktler Informationen und spirituelle Konzepte auf die Erde bringen sollte, die theoretisch als Richtlinien für eine harmonischere und gerechtere Gesellschaftsstruktur auf der Erde dienen sollten. Obwohl einige der Ziele erreicht wurden, war dies eindeutig nicht genug und scheiterte erneut an der Verzerrung der Informationen, die der Kontaktierte vornahm, weil er nur daran dachte, wie er mit seiner Geschichte finanzielle Vorteile und Berühmtheit erlangen konnte. Wir erkennen jedoch an, dass viele gute Dinge aus diesem Kontakt oder Projekt hervorgegangen sind.

Abgesehen von kleinen Expeditions- und Aufklärungsschiffen waren die Taygeter zwischen 1980 und 2008 so gut wie gar nicht auf der Erde vertreten, als eine ganze Taygeteische Flotte in der Erdumlaufbahn eintraf. Die Absicht der Flotte war die Befreiung des Planeten. Und sie waren bereit, direkt einzugreifen, wenn nötig auch militärisch.

Man ging davon aus, dass es sich bei der Situation auf der Erde um eine feindliche Übernahme des Planeten durch eine rückschrittliche Rasse handelte, die in die hilflosen Menschen eindrang. Außerdem hieß es, es sei eine Zeit des Wandels und des Erwachens für die menschliche Rasse, in der sie alle erkennen würden, dass sie selbst freie Sternensmenschen seien und von der 3D-Dichte in die fünfte Dichte aufsteigen würden.

Im Laufe der Zeit, von 2008 bis 2016, starteten die Taygeter ein Experiment der Föderation namens Projekt Erstkontakt, bei dem sie mit nachgebauten oder kopierten menschlichen Digitalcomputern, manchmal sogar mit Originalmaschinen, die sie von verschiedenen Orten "entführt" hatten, in die sozialen Medien eindringen, um sie für andere Crewmitglieder zu kopieren.

Dieses Projekt sollte definieren und feststellen, wie bereit die Menschen im Allgemeinen für jede Art von direktem Kontakt sind. Und zwar als Rasse oder Kultur, nicht zur Beurteilung einzelner Menschen. Es wurde Ende 2016 abgebrochen, da das Team bis auf wenige Ausnahmen in großem Maßstab nur auf Probleme stieß. Die Menschen waren, verallgemeinernd gesagt, einfach nicht bereit und, noch schlimmer, nicht einmal interessiert.

Von 2016 bis Ende 2017 befanden sich die Taygeter in einer Phase, in der sie die Situation neu bewerteten und überlegten, wie es weitergehen sollte. Es wurde festgestellt, dass eine große Flotte nicht notwendig war, sondern nur eine Verschwendung von Zeit und Ressourcen. Also wurde beschlossen, dass nur ein Schiff in der Nähe der Erde bleiben sollte und alle Arbeiten über dieses Schiff abgewickelt werden würden. Und nur ein Flaggschiff blieb unter der Führung von Alenym von Temmer.

Obwohl die Taygeter auf der einen oder anderen Ebene mit einigen Erdregierungen in Kontakt stehen, kehrten sie zu ihrer ursprünglichen Strategie zurück, Informationen und spirituelle Konzepte zu verbreiten, um ein globales spirituelles Erwachen zu unterstützen und zu fördern, indem sie durch Zivilisten arbeiten.

Die Taygeter und ich können die Situation auf der Erde nicht mehr nur als ein Ausbeutungsproblem der Mächtigen gegenüber den Schwachen sehen. Auf einer Ebene ist das unbestreitbar so, aber die inneren Ursachen, die Wurzel des Problems, sind viel komplexer.

Wir glauben, dass spirituelle Führung der Schlüssel für ein positives Wachstum jeder sozialen Gruppe, Kultur oder Rasse ist. Deshalb ist die Verbreitung von Informationen und Konzepten nach wie vor unsere Hauptaufgabe. Wir sind uns des Grundsatzes bewusst, der besagt, dass ein Volk umso weniger eine Regierung braucht, je höher es in seiner spirituellen Entwicklung, Ethik und Moral ist.

Aber wir sind auch aus unseren eigenen persönlichen Gründen hier. Weil wir das Gefühl haben, dass wir der Situation auf der Erde im Allgemeinen helfen können. Wie klein unser Beitrag auch sein mag, wir sind damit zufrieden. Wir helfen, weil es das Richtige ist, das Einzige, was wir tun können, weil wir das Gefühl haben, dass wir bereits involviert sind, weil wir schon lange hier sind und mit Menschen sprechen, die uns wichtig sind. Nicht nur mit denen, mit denen wir direkt sprechen, sondern auch mit denen, die wir indirekt berühren. Wir sind für sie da, wohl wissend, dass nicht alle auf uns hören werden oder können. Wir können nicht einfach weggehen und die Augen vor den Problemen verschließen, die auf der Erde geschehen. Das ist einfach nicht richtig und steht nicht im Einklang mit unseren Prinzipien.

Sogenannte positive Rassen verändern eine Zivilisation wie die auf der Erde, die noch viel zu lernen und sich weiterzuentwickeln hat, vor allem in spiritueller Hinsicht, unter anderem durch das Auftauchen von Sternsamen, d.h. durch die Einschleusung des Bewusstseins von Menschen aus höheren Bereichen, über die die Taygeter keine Kontrolle haben, oder durch den Einsatz komplexer Avatar-ähnlicher Technologie, um unten als Mensch oder Nicht-Mensch zu arbeiten. Manche sind sich dieser Tatsache bewusst, andere nicht, manche erinnern sich und andere nicht. Das hängt vor allem von den Wünschen der Person ab, die auf die Erde inkarniert. Es heißt, dies sei eine der effizientesten Methoden, um eine Kultur von innen heraus zu beeinflussen und gleichzeitig die Regeln und Gesetze des Kosmos oder der Föderation einzuhalten, wie z. B. das Verbot der Einmischung oder die berühmte

Oberste Direktive.

Das Konzept der Obersten Direktive wurde in der Science Fiction auf der Erde ausgenutzt, basiert aber auf einem sehr realen Gesetz, das fast alle Sternenvölker außerhalb der Erde und auf der Erde regiert. Ich muss auch darauf hinweisen, dass das Konzept der Sternsamen nicht nur auf der Erde existiert, sondern im gesamten Universum als eines der grundlegenden Prinzipien geschieht, die alles formen. Die Einwanderung von Seelen ist im gesamten bekannten Universum weit verbreitet und natürlich.

Einige Sternsamen sind markiert und werden von den Völkern, die sie repräsentieren, genau verfolgt, andere nicht und sind im Grunde auf sich allein gestellt. Sie haben vielleicht eine bestimmte Mission zu erfüllen, während sie auf der Erde sind, und andere sind vielleicht nur aus eigenen Gründen dort. In den meisten Fällen reicht die bloße Existenz eines Sternsamens auf der Erde aus, um seine Umgebung positiv zu verändern. Sie müssen nichts weiter tun, als ihr Leben so zu gestalten, wie sie wollen.

Eine weitere Hauptaufgabe des Taygeter-Schiffs in der Erdumlaufbahn ist es, die Bevölkerung der Taygeter-Sternsamen zu überwachen und sie auf jede erdenkliche Weise zu unterstützen. Und wenn möglich, auch andere Sternsamen, egal welcher Kultur oder Rasse, ebenso. Die Hilfe erfolgt hauptsächlich durch Anleitung, da die Gesetze des Verbots der Einmischung anderer Arten der direkten Hilfe verbieten.

Gosia: Yazhi, ich danke dir! Sind die Gründe, aus denen ihr hier seid, die gleichen, aus denen auch andere ET Rassen hier sind?

Yazhi: Jede Rasse wird ihre eigenen Gründe haben, aber die meisten haben die gleichen Gründe.

Sie sind nicht alle gleich und es gibt viele Unstimmigkeiten zwischen den Rassen, obwohl sie sich alle als positiv bezeichnen.

Ein weiteres Problem, das damit zusammenhängt, ist die Tatsache, dass die Konzepte, die auf der Erde über Dichten und Existenzebenen erklärt werden, meist falsch sind und wir mit vielen von ihnen nicht einverstanden sind, weil sie ein anderes Verständnis haben. Dies führt auch zu Meinungsverschiedenheiten mit anderen Völkern, die ihre eigenen Ideen und ihre eigene Kosmologie haben. Aber die Absicht ist die gleiche. Zu helfen, das Wachstum zu fördern. Leiden zu lindern.

Gosia: Ist einer der Gründe, die menschliche Rasse in die interstellare Existenz zu führen, gemeinsam mit euch Sternenfamilien? Was ist mit der Offenlegung? Ist das nicht auch etwas, wofür ihr hier seid? Um offener mit den Menschen als Rasse umzugehen? Mehr offiziell?

Yazhi: Zunächst sollte das Projekt Erstkontakt zeigen, wie bereit die Menschen auf der Erde für eine offene Enthüllung sind, bei der sich die Sternensassen offen zeigen und die Öffentlichkeit plötzlich erkennt, dass sie nicht allein im Universum ist.

Das war für uns alle hier eine sehr naive Denkweise .

Der Geist der Menschen ist so kontrolliert und sie sind so darauf programmiert, auf eine sehr präzise und kontrollierte Weise zu denken, dass sie uns einfach abtun und unsere Existenz nicht einmal als relevant ansehen würden.

Was die Menschen für möglich halten, ob Fiktion, oder als etwas Reales, wird ihnen von den Mächtigen der Erde aus Gründen der Kontrolle und des Machterhalts von klein auf eingeprägt.

Allein die Tatsache, dass eine oder mehrere stellare Rassen als real angesehen werden, würde eine Kettenreaktion auslösen, die ihr Machtgefüge ins Wanken bringen würde. Die einfache Tatsache, dass andere Menschen außerhalb der Erde existieren, würde bedeuten, dass die Evolutionstheorie von Charles Darwin falsch ist. Und die Erkenntnis, dass stellare Rassen jetzt um die Erde herum leben, würde auch die Physik der Erde als falsch darstellen.

Wenn es Sternenvölker gibt, dann gibt es auch freie Energie, denn die nutzen sie alle, und das würde logischerweise auch die Energiewirtschaft auf der Erde zum Einsturz bringen und damit so ziemlich alle Ausreden, um Knappheit zu erzeugen und die Bevölkerung zu kontrollieren.

Wir bezweifeln daher ernsthaft, dass irgendeine Regierung auf der Erde jemals die Existenz einer fortgeschrittenen oder nicht fortgeschrittenen Sternenrasse anerkennen würde, ganz zu schweigen von denen, die sich bereits in der Erdumlaufbahn befinden, und noch weniger von denen, die in Kontakt mit einigen Menschen auf der Erde stehen.

Und sie würden alles in ihrer Macht stehende tun, um den Status quo aufrechtzuerhalten, um die Kontrolle zu behalten, wie es ist, oder, wie wir in letzter Zeit gesehen haben, um jede Möglichkeit des Kontakts mit allen Rassen außerhalb der Erde zu zerstören.

Was ich heute deutlich sehe, ist, dass sich im Allgemeinen alles in die entgegengesetzte Richtung zu einem Offenbarungsereignis offizieller Natur bewegt. Was die Mächtigen wollen, ist mehr Kontrolle, und eine Offenlegung würde ihnen viel weniger Kontrolle geben, bis hin zu einem katastrophalen Niveau.

Gosia: Okay. Du hast gesagt, dass einer der Gründe, warum du hier bist, darin besteht, uns zu helfen, uns zu leiten und das Leid zu lindern. Was denkst du, ist das Wichtigste, das die Menschen in diesem Prozess verstehen müssen? Was würde ihren Geist am meisten befreien?

Yazhi: Was sie am meisten brauchen, ist die Erkenntnis, dass die Regierungen, und zwar alle, nicht dazu da sind, ihnen zu helfen, geschweige denn, sie in irgendeiner Weise zu schützen. Sie kümmern sich nur um sich selbst und ihre eigenen Interessen. Die Menschen sollten erkennen, dass alle Regierungen ein direktes Abbild oder ein Spiegel der Menschen sind. Die einzige Möglichkeit, die Probleme der Erde zu überwinden, besteht also darin, die Mentalität der gesamten Bevölkerung zu ändern, ihr Mitgefühl zu erhöhen und ihr ethisches und spirituelles Niveau zu steigern. Alle müssen in der Lage sein, die Kontrolle über ihr eigenes Leben zu übernehmen und die volle Verantwortung für ihr eigenes Denken und Handeln zu tragen.

Solange die Menschen auf der Erde ihre Macht und Kontrolle an andere Menschen delegieren, werden ihre Probleme niemals gelöst werden. Sie stecken in einer kindlichen Mentalität fest, in der alles von einer Vater- oder Mutterfigur, religiösen Führern, spirituellen Gurus, Propheten, Politikern, Lehrern und so weiter für sie gelöst werden muss. Sie müssen aus dieser Mentalität herauswachsen und eine

reife geistige Struktur entwickeln.

Ursprünglich auf Spanisch

Gosia: Frage von außen: Was ist die wichtigste Information, die man den Menschen geben muss, um die Menschheit in Richtung einer positiven Zeitlinie zu bringen?

Swaruu X (Athena): Es ist unmöglich, die wichtigsten Informationen in ein paar Worte zu fassen. Im Grunde ist es alles, was normale, erwachte Menschen befähigen kann. Vor allem müssen sie aufhören, sich von Autoritäten abhängig zu machen, seien sie politisch, spirituell oder sonstwie.

Sie müssen lernen, auf ihren eigenen Füßen zu stehen, wenn es um Entscheidungen über die erweiterte und persönliche Realität geht. Sie müssen die Kontrolle über ihr Leben vollständig übernehmen, ohne zu delegieren und ohne jemandem die Macht zu geben, selbst denken. Jedes Wissensgebiet, das den menschlichen Geist zu einem komplexen, ganzheitlich denkenden Verstand entwickelt, der die Fähigkeit und das Selbstvertrauen hat, jedes Thema zu meistern, von fortgeschrittener Mathematik, die auf technische Probleme angewandt wird, bis hin zu fortgeschrittener Medizin nicht-pharmakologischen Ursprungs.

Alle Informationen, die sie vom derzeitigen System unabhängig machen und ihnen die Einsicht vermitteln, dass es keine objektive Realität gibt, sondern nur die Realität, die sie sich selbst erschaffen. Dadurch wird auch das Konzept gefördert, dass es keine feste Wahrheit und keine feste Lüge gibt, sondern dass beides Tatsachen sind oder von der Sichtweise und dem Kontext abhängen, in dem die Situation oder das Konzept oder die Idee betrachtet und analysiert wird. Dadurch werden die Rechte der anderen anerkannt. Indem du die Wurzel der scheinbaren Unterschiede zwischen Menschen tief verstehst, Unterschiede, die nicht länger Grund für Streitigkeiten oder Kriege sind, sondern für gegenseitige Bereicherung.

Die Erkenntnis, dass nichts feststeht und die Realität, das Gültige, das Wahre, sich immer verändert und sich mit der Erweiterung des persönlichen und besonderen Bewusstseins, das gleichzeitig das Kollektiv bildet, weiterentwickelt.

Jede Art von Information, die das ganzheitliche und integrale Wissen bereichert und fördert, kurz gesagt, alle Informationen, die frei weitergegeben werden können, ohne Vorurteile, ob sie gültig sind oder nicht, denn aus verschiedenen Blickwinkeln ist alles gültig, aber nicht immer relevant oder passend für das eine oder andere Individuum oder eine Gruppe von Individuen.

Das ist meiner Meinung nach das Wichtigste, was man geben kann. Es befreit den Geist, sich nicht mehr auf alle möglichen Autoritäten und Experten zu verlassen und die Fähigkeit zu entwickeln, selbstverantwortlich zu denken.

Übersetzung:
Rolf Hofmann

alle übersetzten Texte (Deutsch) und Videos: <https://www.ofaatu.eu/swaruu-org/>
Deutsch synchronisierte Videos auf den OFAATU-Kanälen:

☆ YouTube: <https://www.youtube.com/c/RolfHofmannOfaatu>

☆ zensierte Videos auf Odysee : <https://odysee.com/@ofaatu>